

7. Liste der Leistungen im EEVE-System

Sozial- und Gesundheitsleistungen im EEVE-System

Voraussetzungen, Fälligkeiten, zuständige Stellen, Angaben für die EEVE

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gestellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Soziale Vorsorge (Agentur für soziale und wirtschaftliche Entwicklung des Landes - ASWE)				
1. Ebene ASWE und Patronate	Zuschuss auf die freiwillige Beitragsleistung für die Rente des NISF-INPS Finanzielle Unterstützung für die Personen, die zur freiwilligen Rentenversicherung des INPS ermächtigt sind: <ul style="list-style-type: none"> Ununterbrochener Wohnsitz in der Region seit mindestens 5 Jahren (oder 15 Jahre historischer Wohnsitz, von denen mindestens 1 Jahr ununterbrochen vor dem Datum der Antragstellung) Kein Bezug einer direkten Rente Keine Pflichtversicherung und kein Erhalt von ähnlichen Vorsorgeleistungen. 	Antragsteller Ehepartner/in Lebensgefährte/in. Minderjährige Kinder, die auf dem Familienstandsbogen aufscheinen und pflegebedürftige Personen, die auf dem Familienstandsbogen der antragstellenden Person aufscheinen oder bei dieser wohnhaft sind	nein	Derzeit bis 30. Juni
	Zuschuss zum Aufbau einer Zusatzrente für Hausfrauen: <ul style="list-style-type: none"> Ununterbrochener Wohnsitz in der Region seit mindestens 5 Jahren (oder 15 Jahre historischer Wohnsitz, von denen mindestens 1 Jahr ununterbrochen vor dem Datum der Antragstellung liegen muss); Bei keiner anderen aus selbständiger oder lohnabhängiger Arbeit erwachsenden Pflichtversicherung eingetragen sind sowie keine direkte Rente beziehen Welche in einen Zusatzrentenfonds eingeschrieben sind. 	Antragsteller Ehepartner/in Lebensgefährte/in. Minderjährige Kinder, die auf dem Familienstandsbogen aufscheinen und pflegebedürftige Personen, die auf dem Familienstandsbogen der antragstellenden Person aufscheinen oder bei dieser wohnhaft sind	nein	Derzeit bis 30. Juni

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gestellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Zusatzvorsorge (Pensplan Centrum AG)				
1. Ebene Pensplan, Steuerberatungszentren und Patronate, die wie die „Pensplan Infopoints“ Partner von Pensplan Centrum sind	<p>Ansuchen um Unterstützung der Beitragszahlung in einer wirtschaftlichen Notlage</p> <p>Betrag, der unter folgenden Voraussetzungen auf die persönliche Rentenposition eingezahlt wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Zeitpunkt des Ansuchens seit mindestens zwei Jahren den Wohnsitz in einer Gemeinde der Region Trentino-Südtirol zu haben • Ab der wirtschaftlichen Notlage seit mindestens zwei Jahren in einen Zusatzrentenfonds eingeschrieben zu sein (ausgeschlossen sind individuelle Rentenpläne und bereits vor 1993 gegründete Zusatzrentenfonds) • Grund für die wirtschaftliche Notlage: <ul style="list-style-type: none"> ○ Verlust des Arbeitsplatzes ○ vollständiger Aussetzung des Arbeitsplatzes ○ Beschäftigung ausschließlich mit Arbeitsverhältnissen ○ Krankheit und/oder Unfall <p>Für die Einkommensgrenzen, die Höhe des Beitrags und weitere Informationen siehe Webseite von Pensplan Centrum https://www.pensplan.com/de/regionale-unterstuetzungsmassnahmen/wirtschaftliche-notlage.asp</p>	Kernfamilie Achtung: es ist die FWL-Bescheinigung notwendig.	nein	Das Ansuchen muss innerhalb 30. Juni des zweiten Jahres, das auf das Ende der Notsituation folgt, eingereicht werden

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gestellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Gesundheitsleistungen				
1. Ebene Gesundheits-sprengel	Rückvergütung für kurative oder prothetische Zahnleistungen Bis zu einem Faktor der wirtschaftlichen Lage (FWL) von 3 steht eine Rückvergütung zu Zahnärztliche Betreuung für Menschen mit Behinderung im Mundbereich (bis FWL 8)	Kernfamilie	nein	Innerhalb von 6 Monaten ab Ausstellungsdatum der Rechnung
	Rückerstattung für die indirekte Betreuung bei Krankenhausaufenthalten und ambulante fachärztliche Leistungen (PAC) in privaten Einrichtungen Bis zu einem Faktor der wirtschaftlichen Lage von 4 steht eine Rückvergütung zu	Kernfamilie	nein	Innerhalb von 6 Monaten nach erfolgter Entlassung aus der Einrichtung
3. Ebene Sozialsprengel	Ticketbefreiung Kodex 99 - Bedürftige (nicht die Ticketbefreiung aus anderen Gründen, z.B. auf Grund von Pathologien) Bis zu einem Faktor der wirtschaftlichen Lage von 1,5.	De-facto Familiengemeinschaft (Art.29 DLH 2/2011)	ja	Wenn die Voraussetzungen weiterhin bestehen, ist das Gesuch jedes Jahr bei Fälligkeit zu erneuern.

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Sozialleistungen - DLH 30/2000 Tarifbegünstigungen				
Hauspflege und Sozialmensa 2. Ebene Sozialsprengel	<ul style="list-style-type: none"> - Hauspflege am Wohnort - Leistungen in der Tagesstätte (Bad, Haarwäsche, Fußpflege, Wäschereinigung) - Essen auf Rädern - Sozialmensa – Mensa für Senioren <p>Für die Tabellen mit den Einkommensgrenzen und den jeweiligen Beträgen siehe DLH 30/2000 Anlage B</p>	Engere Familiengemeinschaft (Art.27 DLH 2/2011)	ja	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen. Das Gesuch ist jedes Jahr bei Fälligkeit zu erneuern.
Teilstationäre Dienste 2. Ebene Sozialsprengel	<ul style="list-style-type: none"> - Tagespflegeheim für Senioren in den Seniorenwohnheimen - Tagespflege für Senioren in den Seniorenwohnheimen - Teilzeitige familiäre Anvertrauung von Minderjährigen - von Erwachsenen - Sozialpädagogische Tagesstätte für Minderjährige - Kinderhort - Kindertagesstätte - Tagesmütterdienst/Tagesväterdienst - Kinderhort beim Landeskleinkinderheim - Tagesstätte zur Förderung der Elternschaft beim Landeskleinkinderheim <p>Für die Tabellen mit den Einkommensgrenzen und den jeweiligen Beträgen siehe DLH 30/2000 Anlage C</p>	Engere Familiengemeinschaft	ja	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen. Das Gesuch ist jedes Jahr bei Fälligkeit zu erneuern.

Stationäre Dienste 2. Ebene Sozialsprengel	<ul style="list-style-type: none"> - Seniorenwohnheime - Begleitetes Wohnen für Senioren und Seniorinnen - Betreutes Wohnen für Senioren und Seniorinnen - Betreutes Wohnen plus für Senioren und Seniorinnen - Wohnhaus für Menschen mit Behinderungen - Sozial-gesundheitliche stationäre Dienste für Menschen mit Behinderungen - Vollbetreute Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderungen - Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderungen, für Menschen mit psychischer Erkrankung, für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen - Trainingswohnung - Sozialgesundheitlichen stationären Dienst - Vollzeitige familiäre Anvertrauung von Minderjährigen - von Erwachsenen - Haus Rainegg - Wohngemeinschaft für Minderjährige - Familienähnliche Einrichtung / familiäre - Wohngruppe für Minderjährige - Betreutes Wohnen für Minderjährige - Frauenhaus - Geschützte Wohnungen und Übergangs-wohnungen des Frauenhausdienstes - Schwangere oder Mütter mit Kindern im Landeskleinkinderheim <p>Für die Tabellen mit den Einkommensgrenzen und den jeweiligen Beträgen siehe DLH 30/2000 Anlage D</p>	Engere Familiengemeinschaft + nur für Dienste für Senioren, oder für Menschen mit Behinderungen, für Menschen mit psychischer Erkrankung und Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen: Erweiterte Familiengemeinschaft (Art.30 DLH 2/2011) Nur für Geschützte Wohnungen und Übergangs-wohnungen des Frauenhausdienstes wird die engere Familiengemeinschaft berücksichtigt, unter Ausschluss aller Mitglieder außer der Frau selbst und den mit ihr in der Einrichtung untergebrachten minderjährigen Kindern.	ja	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen. Das Gesuch ist jedes Jahr bei Fälligkeit zu erneuern.
---	--	--	----	---

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Finanzielle Sozialhilfe - DLH 30/2000				
1. Ebene Sozialsprengel	<ul style="list-style-type: none"> - Begleit- oder Transportkosten (bis FWL 3,5) - Selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe (bis FWL 7) - Ankauf und Umbau von Fahrzeugen (bis FWL 3,5) - Anpassung von Transportmitteln für Familienmitglieder (bis FWL 3,5) - Hausnotrufdienst (bis FWL 3,5) 	Kernfamilie Für die Leistung „Selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe“ wird nur der Nutzer berücksichtigt	nein	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen.
2. Ebene Sozialsprengel	<ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltsvorschussleistung zum Schutz von minderjährigen Kindern (bis FWL 2,2) 	Engere Familiengemeinschaft	ja	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen.
3. Ebene Sozialsprengel	<ul style="list-style-type: none"> - Soziales Mindesteinkommen (bis FWL 1,35) 	De-facto Familiengemeinschaft + Erweiterte Familiengemeinschaft	ja	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen.
	<ul style="list-style-type: none"> - Beitrag für Miete (bis FWL 2,7) und Wohnungsnebenkosten (bis FWL 2,22) - Sonderleistung (bis FWL 2,22) - Taschengeld - Aufrechterhaltung des Familienlebens und des Haushaltes und eigenständiges Wohnen (bis FWL 4,5 für die Unterstützung für Familiengemeinschaften mit Minderjährigen oder Menschen mit Pflegebedarf und bis FWL 3 für die Förderung des eigenständigen Wohnens) - Beitrag zur angemessenen Entschädigung für die Sachwalterschaft (bis FWL 1,22) 	De-facto Familiengemeinschaft	ja	Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen.

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Leistungen der Gemeinden (nur für jene Gemeinden, die ausdrücklich mit eigenen Bestimmungen entschieden haben, die EEVE für eigene Leistungen anzuwenden)				
1. Ebene Zuständige Gemeinde	<ul style="list-style-type: none"> - Schulausspeisung - Kindergarten - Sommerbetreuung für Kinder - Ferienaufenthalte für Senioren (diese Leistungen sind jene für welche einige Gemeinden das EEVE-System anwenden - für Informationen ist die jeweilige Gemeinde zuständig)	Kernfamilie Achtung: es ist die FWL-Bescheinigung notwendig.	nein	Bei der zuständigen Gemeinde zu überprüfen.

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Förderung der landwirtschaftlichen Wohnbauten				
1. Ebene Landesabteilung für Landwirtschaft	<p>Förderung von Ausgaben betreffend Bau oder Wiedergewinnung von landwirtschaftlichen Wohngebäuden als Hauptwohnung für den Antragsteller und seine Familie.</p> <p>Bis zu einem Faktor der wirtschaftlichen Lage von 5,48 steht eine Förderung zu.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen wird auf Familienebene bewertet und beträgt für Einzelpersonen 150.000 Euro und für Familiengemeinschaften, die aus zwei oder mehr Personen bestehen, 250.000 Euro.</p>	<p>Art. 7/ter des D.LH Nr. 42 vom 15. Juli 1999 (analog Wohnbauförderung)</p> <p>Gesuchsteller Ehepartner/in In eheähnlicher Beziehung lebende Person Minderjährige Kinder, die im selben Haushalt leben Volljährige Kinder, sofern sie im selben Haushalt leben, steuerlich zu Lasten sind und weniger als 25 Jahre alt sind In Vollzeit anvertraute Minderjährige Kinder mit Zivil- oder Altersinvalidität, die im selben Haushalt leben Eltern, die seit mindestens 2 Jahren im Haushalt leben, sofern sich der Gesuchsteller verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen Brüder und Schwestern mit Zivil- oder Altersinvalidität, die seit mindestens 2 Jahren im Haushalt leben, sofern sich der Gesuchsteller verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p>	<p>Nein Das Immobilienvermögen wird bei der EEVE nicht berücksichtigt, wohl aber bei der Bemessung der förderfähigen Wohnfläche</p> <p>Bei Hofübernehmern, wo die Landwirtschaft auf der aktuellen EEVE noch nicht aufscheint, wird diese anhand der Situation bei Gesucheinreichung ergänzt.</p>	Jederzeit wenn die Voraussetzungen stimmen und die Mittelverfügbarkeit auf den Bilanzkapiteln gegeben ist.

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchs-abgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Förderung für Urlaub auf dem Bauernhof				
1. Ebene Landesabteilung Landwirtschaft	<p>Die Beihilfe wird gewährt, wenn der FWL der Kernfamilie die 3. Einkommensstufe nicht übersteigt (für Junglandwirte/Junglandwirtinnen in den ersten 5 Jahren der Niederlassung ist es die 4. Einkommensstufe).</p> <p>Die verfügbaren Fördermittel werden damit auf die Betriebe konzentriert, die weder aus der Landwirtschaft selbst noch aus dem Neben- und Zuerwerb ein höheres Einkommen beziehen.</p> <p>Der Faktor der wirtschaftlichen Lage ist nur einer von mehreren weiteren Voraussetzungen für die Beihilfegewährung</p>	Analog landwirtschaftliche Wohnbauförderung	<p>Nein (Immobilien- und Finanzvermögen werden nicht berücksichtigt) (es handelt sich um eine Investitionsförderung mit einem 10-Jahres-Maximum)</p> <p>Bei Hofübernehmern, wo die Landwirtschaft auf der aktuellen EEVE noch nicht aufscheint, wird diese anhand der Situation bei Gesucheinreichung ergänzt.</p>	Jederzeit, wenn die Voraussetzungen stimmen und die Mittelverfügbarkeit auf den Bilanzkapiteln gegeben ist.

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Wohnbauförderung				
1. Ebene Landesabteilung Wohnungsbau	<p>Förderung von Ausgaben betreffend Bau, Wiedergewinnung, oder Kauf von Wohnungen für den Grundwohnbedarf</p> <p>Bis zu einem durchschnittlichen Faktor der wirtschaftlichen Lage - DFWL von 5,48* steht eine Förderung zu, wenn auch alle anderen gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen wird auf Familienebene bewertet und beträgt für Einzelpersonen 150.000,00 Euro und für Familiengemeinschaften, die aus zwei oder mehr Personen bestehen, 250.000,00 Euro.</p> <p>Die Immobilie, Objekt des Förderungsgesuches, bleibt bis zu einem Wert von 150.000,00 Euro pro Familiengemeinschaft befreit.</p> <p>In diesem Fall gelten andere eventuell befreite Immobilien als Vermögen.</p>	<p>Gesuchsteller/in Ehepartner/in In eheähnlicher Beziehung lebende Person (siehe Definition)</p> <p>Minderjährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Volljährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend, steuerlich zu Lasten und nicht über 25 Jahre alt</p> <p>In Vollzeit anvertraute Minderjährige</p> <p>Kinder mit einer Invalidität von mindestens 74%, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Eltern, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p> <p>Brüder und Schwestern mit einer Invalidität von mindestens 74%, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p>	<p>Wohnungen im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft, bzw. in den letzten 5 Jahren besessene Wohnungen.</p>	<p>Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen.</p> <p><u>Neubau:</u> die Einreichung des Gesuches muss vor der Erklärung der Fertigstellung der Arbeiten erfolgen.</p> <p><u>Wiedergewinnung:</u> das Gesuch muss mindestens 30 Tage vor Beginn der Sanierungsarbeiten eingereicht werden.</p> <p><u>Kauf:</u> hat der Antragsteller bereits einen registrierten Kaufvertrag abgeschlossen, so muss das Gesuch innerhalb von 12 Monaten ab Datum der Registrierung vorgelegt werden.</p>

Definition von „in eheähnlicher Beziehung lebende Personen“ für die Rechtswirkungen des Wohnbauförderungsgesetzes:

- a) zwei Personen, die gemeinsame Kinder haben, wenn sie in einer gemeinsamen Wohnung wohnen oder wenn sie erklären, die Wohnung, welche Gegenstand der Förderung ist, nach deren Erwerb oder Fertigstellung gemeinsam bewohnen zu wollen,
- b) zwei Personen, die nicht durch Verwandtschaft, Schwägerschaft, Adoption, Ehe oder zivilrechtlich anerkannte Partnerschaft gebunden sind und die seit mindestens zwei Jahren in einer gemeinsamen Wohnung wohnen,
- c) zwei Personen, die, obwohl sie nicht in einer gemeinsamen Wohnung wohnen, gemeinsame minderjährige Kinder haben und nicht nachweisen, dass das familiäre Verhältnis aufgelöst wurde.

* Achtung: Der Wert wird im Laufe des Jahres 2023 aktualisiert

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Förderung für den Abbau architektonischer Hindernisse				
1. Ebene Landesabteilung Wohnungsbau	<p>Förderung von Ausgaben für den Abbau von architektonischen Hindernissen</p> <p>Bis zu einem durchschnittlichen Faktor der wirtschaftlichen Lage - DFWL von 5,48* steht eine Förderung zu, wenn auch alle anderen gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.</p> <p>Wenn die Förderung für die eigene Quote der Arbeiten auf gemeinschaftlichen Teilen von Kondominien beantragt wird, steht diese bis zu einem durchschnittlichen Faktor der wirtschaftlichen Lage von 5,07* zu.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen wird auf Familienebene bewertet und beträgt für Einzelpersonen 150.000,00 Euro und für Familiengemeinschaften, die aus zwei oder mehr Personen bestehen, 250.000,00 Euro.</p> <p>Die Immobilie, Objekt des Förderungsgesuches, bleibt bis zu einem Wert von 150.000,00 Euro pro Familiengemeinschaft befreit.</p> <p>In diesem Fall gelten andere eventuell befreite Immobilien als Vermögen.</p>	<p>Gesuchsteller/in</p> <p>Ehepartner/in</p> <p>In eheähnlicher Beziehung lebende Person</p> <p>(siehe Definition)</p> <p>Minderjährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Volljährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend, steuerlich zu Lasten und nicht über 25 Jahre alt</p> <p>In Vollzeit anvertraute Minderjährige</p> <p>Kinder mit einer Invalidität von mindestens 74%, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Eltern, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p> <p>Brüder und Schwestern mit einer Invalidität von mindestens 74%, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p>	nein	<p>Jederzeit wenn die Voraussetzungen bestehen.</p> <p>Das Gesuch kann mit den detaillierten Kosten-Voranschlägen vor Beginn der Arbeiten eingereicht werden oder nachdem die Arbeiten abgeschlossen sind, mit den bezahlten Rechnungen, auf jeden Fall innerhalb 6 Monaten ab Ausstellungsdatum der zuletzt ausgestellten Rechnung.</p>

* Achtung: Der Wert wird im Laufe des Jahres 2023 aktualisiert

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Zuweisung von gefördertem Grund				
1. Ebene Gemeinden	<p>Zuweisung von gefördertem Grund</p> <p>Bis zu einem durchschnittlichen Faktor der wirtschaftlichen Lage von 5,68* steht die Zuweisung zu, wenn auch alle anderen gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen wird auf Familienebene bewertet und beträgt für Einzelpersonen 150.000,00 Euro und für Familiengemeinschaften, die aus zwei oder mehr Personen bestehen, 250.000,00 Euro.</p> <p>Die Immobilie, Objekt des Förderungsgesuches, bleibt bis zu einem Wert von 150.000,00 Euro pro Familiengemeinschaft befreit.</p> <p>In diesem Fall gelten andere eventuell befreite Immobilien als Vermögen.</p>	<p>Gesuchsteller/in</p> <p>Ehepartner/in</p> <p>In eheähnlicher Beziehung lebende Person (siehe Definition)</p> <p>Minderjährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Volljährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend, steuerlich zu Lasten und nicht über 25 Jahre alt</p> <p>In Vollzeit anvertraute Minderjährige</p> <p>Kinder mit einer Invalidität von mindestens 74%, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Eltern, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p> <p>Brüder und Schwestern mit einer Invalidität von mindestens 74%, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p>	<p>Wohnungen im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft, bzw. in den letzten 5 Jahren besessene Wohnungen.</p> <p>Baugründe im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft, bzw. in den letzten 5 Jahren besessene Baugründe.</p>	<p>Fristen und Modalitäten werden mit Gemeindeverordnung festgestellt</p>

* Achtung: Der Wert wird im Laufe des Jahres 2023 aktualisiert

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Förderung für den Ankauf von Baugrund				
1. Ebene Landesabteilung Wohnungsbau	<p>Einmalige Beiträge an Personen, die im Besitze der Voraussetzungen für die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau sind.</p> <p>Bis zu einem durchschnittlichen Faktor der wirtschaftlichen Lage von 5,68* steht eine Förderung zu, wenn auch alle anderen gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.</p> <p>Die Voraussetzungen müssen zum Zeitpunkt des Kaufs des Baugrundes bestehen.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen wird auf Familienebene bewertet und beträgt für Einzelpersonen 150.000,00 Euro und für Familiengemeinschaften, die aus zwei oder mehr Personen bestehen 250.000,00 Euro.</p> <p>Die Immobilie, Objekt des Förderungsgesuches, bleibt bis zu einem Wert von 150.000,00 Euro pro Familiengemeinschaft befreit.</p> <p>In diesem Fall gelten andere eventuell befreite Immobilien als Vermögen.</p>	<p>Gesuchsteller/in</p> <p>Ehepartner/in</p> <p>In eheähnlicher Beziehung lebende Person (siehe Definition)</p> <p>Minderjährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Volljährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend, steuerlich zu Lasten und nicht über 25 Jahre alt</p> <p>In Vollzeit anvertraute Minderjährige</p> <p>Kinder mit einer Invalidität von mindestens 74%, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Eltern, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p> <p>Brüder und Schwestern mit einer Invalidität von mindestens 74%, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p>	<p>Wohnungen im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft, bzw. in den letzten 5 Jahren besessene Wohnungen.</p> <p>Baugründe im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft, bzw. in den letzten 5 Jahren besessene Baugründe.</p>	Nach Ausstellung der Baukonzession

* Achtung: Der Wert wird im Laufe des Jahres 2023 aktualisiert

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchsabgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Besetzung von konventionierten Wohnungen				
1. Ebene Landesabteilung Wohnungsbau	<p>Wohnungen, die mit Landesbeitrag saniert und konventioniert wurden, müssen von Familien besetzt werden, die die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen und einen durchschnittlichen Faktor der wirtschaftlichen Lage bis zu 5,48* erreichen.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen wird auf Familienebene bewertet und beträgt für Einzelpersonen 150.000,00 Euro und für Familiengemeinschaften, die aus zwei oder mehr Personen bestehen 250.000,00 Euro.</p> <p>Die Immobilie, Objekt des Förderungsgesuches, bleibt bis zu einem Wert von 150.000,00 Euro pro Familiengemeinschaft befreit.</p> <p>In diesem Fall gelten andere eventuell befreite Immobilien als Vermögen.</p>	<p>Gesuchsteller/in</p> <p>Ehepartner/in</p> <p>In eheähnlicher Beziehung lebende Person (siehe Definition)</p> <p>Minderjährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Volljährige Kinder, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend, steuerlich zu Lasten und nicht über 25 Jahre alt</p> <p>In Vollzeit anvertraute Minderjährige</p> <p>Kinder mit einer Invalidität von mindestens 74%, sofern mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Eltern, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p> <p>Brüder und Schwestern mit einer Invalidität von mindestens 74%, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die geförderte Wohnung aufzunehmen</p>	<p>Wohnungen im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft, bzw. in den letzten 5 Jahren veräußerte Wohnungen.</p>	<p>Wird die Wohnung vom Antragsteller/von der Antragstellerin selbst bewohnt, werden seine/ihre Voraussetzungen zum Zeitpunkt der Gesuchseinreichung kontrolliert.</p> <p>Wird die Wohnung hingegen von einem/einer Verwandten in gerader Linie des/der Antragstellers/Antragstellerin bzw. einem/einer Mieter/in besetzt, werden dessen/deren Voraussetzungen zum Zeitpunkt der erklärten Besetzung der Wohnung (nach Abschluss der Sanierungsarbeiten) kontrolliert.</p>

* Achtung: Der Wert wird im Laufe des Jahres 2023 aktualisiert

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchs-abgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Studienbeihilfen				
1. Ebene Landesabteilung Bildungsförderung	Studienbeihilfen an Schüler und Schülerinnen der Grund-, Mittel- oder Oberschule oder eines Vollzeitkurses der Berufsbildung in Südtirol (Mindestdauer fünf Monate), die in einem Heim oder privat aus Studiengründen außerhalb der Familie untergebracht sind oder ein Tagesheim besuchen, die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen und einen Faktor der wirtschaftlichen Lage bis zu 4 erreichen (für jedes Mitglied der Kernfamilie, einschließlich Antragsteller, welches im Schuljahrs aus schulischen bzw. Studiengründen außerhalb der Familie untergebracht ist, werden die FWL-Schwellen für jede Person ab der ersten um 0,5 Punkte angehoben).	Kernfamilie Achtung: es ist die FWL-Bescheinigung notwendig.	Nein	Fristen und Modalitäten werden mit Wettbewerbsausschreibung festgelegt: Dienst CIVIS, das neue Südtiroler Bürgernetz: Studienbeihilfen für Schüler, die in Südtirol eine Schule besuchen und aus Studiengründen außerhalb der Familie wohnen (Heim, Tagesheim, Privat) - Schuljahr 2022/2023
	Studienbeihilfen für Studierende , die eine universitäre Einrichtung oder Fachhochschule in Südtirol oder außerhalb Südtirols (mit Wohnsitz in Südtirol seit mindestens zwei Jahren) besuchen und die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen und einen Faktor der wirtschaftlichen Lage bis zu 4 erreichen (Ist ein Mitglied der Kernfamilie, einschließlich dem Antragsteller/der Antragstellerin, im akademischen Jahr, für das die Studienbeihilfe beantragt wird, an mindestens 150 Tagen aus Studiengründen außerhalb der Familie untergebracht, werden die FWL-Schwellen für jedes dieser Mitglieder um 0,5 Punkte angehoben).	Kernfamilie Achtung: es ist die FWL-Bescheinigung notwendig.	Nein	Fristen und Modalitäten werden mit Wettbewerbsausschreibung festgelegt: http://www.provinz.bz.it/studienbeihilfe
	Studienbeihilfen für Studiengänge des dritten Zyklus, für verpflichtende Ausbildungs- oder Berufspraktika und für Universitätslehrgänge zur Erlangung einer Lehrbefähigung und die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen und einen Faktor der wirtschaftlichen Lage bis zu 6 erreichen.	Kernfamilie Achtung: es ist die FWL-Bescheinigung notwendig.	Nein	Fristen und Modalitäten werden mit Wettbewerbsausschreibung festgelegt: Dienst CIVIS, das neue Südtiroler Bürgernetz: Studienbeihilfen für postuniversitäre Ausbildungen

Bereich / Ebene der EEVE / Gesuchs-abgabe	Leistung, Voraussetzungen zur Gewährung der Leistung und Einkommensgrenzen	Wie ist die Familiengemeinschaft für diese Leistung definiert?	Sind bei Gesuchstellung weitere Einkommen und Vermögen nötig?	Fälligkeiten für das Einreichen der Gesuche für die Leistung
Studienbeihilfen für die Grundausbildung in einem Gesundheitsberuf				
1. Ebene Amt für Gesundheitsordnung	Studienbeihilfen für die Grundausbildung in einem Gesundheitsberuf für Studierenden in Südtirol oder außerhalb Südtirols (mit Wohnsitz in Südtirol seit mindestens zwei Jahren), die die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen und einen Faktor der wirtschaftlichen Lage bis zu 4 erreichen (Ist ein Mitglied der Kernfamilie, einschließlich dem Antragsteller/der Antragstellerin, im akademischen Jahr, für das die Studienbeihilfe beantragt wird, an mindestens 150 Tagen aus Studiengründen außerhalb der Familie untergebracht, werden die FWL-Schwellen für jedes dieser Mitglieder um 0,5 Punkte angehoben).	Kernfamilie Achtung: es ist die FWL-Bescheinigung notwendig.	nein	Fristen und Modalitäten werden mit Wettbewerbsausschreibung festgelegt: https://civis.bz.it/de/dienste/dienst.html?id=1004280

Settore / livello DURP / Presentazione domande	Prestazione, presupposti e limiti per l'accesso	Qual è il nucleo familiare considerato per la specifica prestazione?	All'atto di presentazione della domanda vengono richiesti dati reddituali o patrimoniali integrativi?	Termine di scadenza per la presentazione delle domande di prestazione
WOBI – Institut für den sozialen Wohnbau				
3. Ebene WOBI	<p>Zuweisung einer Sozialwohnung</p> <p>Die Reihung in der Rangordnung erfolgt bei einem Durchschnittsfaktor der wirtschaftlichen Lage (D-FWL) bis zu 2,36 (3,24 für Personen mit Beeinträchtigung und die besonderen sozialen Kategorien) und wenn auch alle anderen gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.</p> <p>Für die Berechnung des D-FWL wird die durchschnittliche wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des vorletzten und drittletzten Jahres (Gesuchvorlage bis 30. Juni) bzw. der letzten beiden Jahre (Gesuchvorlage ab dem 1. Juli) und das Vermögen, das aus der letzten berücksichtigten EEEVE hervorgeht, berücksichtigt.</p>	<p>Gesuchsteller/in</p> <p>Ehepartner/in</p> <p>In eheähnlicher Beziehung lebende Person</p> <p>(siehe Definition)</p> <p>Minderjährige Kinder, sofern mit dem/der</p> <p>Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Volljährige Kinder, sofern mit dem/der</p> <p>Gesuchsteller/in zusammenlebend, steuerlich zu Lasten und nicht über 25 Jahre alt</p> <p>In Vollzeit anvertraute Minderjährige</p> <p>Kinder mit einer Invalidität von mindestens 74%, sofern mit dem/der</p> <p>Gesuchsteller/in zusammenlebend</p> <p>Eltern, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der</p> <p>Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die</p> <p>Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die Wohnung aufzunehmen</p> <p>Brüder und Schwestern mit einer Invalidität von mindestens 74%, die seit mindestens 2 Jahren mit dem/der</p> <p>Gesuchsteller/in zusammenleben, sofern sich der/die</p> <p>Gesuchsteller/in verpflichtet, diese in die Wohnung aufzunehmen</p> <p>Artikel 5 Absatz 1/bis kommt nicht zur Anwendung.</p>	<p>Wohnungen* im Besitz der Mitglieder der Familiengemeinschaft.</p> <p>Der Freibetrag für eine Immobilieneinheit zu Wohnzwecken und zwei Zubehöre wird nicht angewandt.</p> <p>Immobilienvermögen* der Eltern, Schwiegereltern, Kinder, Eltern der in eheähnlicher Beziehung lebenden Person.</p> <p>Das unberücksichtigte Mobiliarvermögen beträgt 20.000,00 Euro pro Person.</p>	<p>Erstgesuch jederzeit, wenn die Voraussetzungen bestehen.</p> <p>Erneuerung zu den Fälligkeiten und unter den gesetzlichen Bedingungen.</p>

Definition von „in eheähnlicher Beziehung lebende Personen“:

- a) zwei Personen, die gemeinsame Kinder haben, wenn sie in einer gemeinsamen Wohnung wohnen oder wenn sie erklären, die Wohnung, welche Gegenstand der Förderung ist, nach deren Erwerb oder Fertigstellung gemeinsam bewohnen zu wollen,
- b) zwei Personen, die nicht durch Verwandtschaft, Schwägerschaft, Adoption, Ehe oder zivilrechtlich anerkannte Partnerschaft gebunden sind und die seit mindestens zwei Jahren in einer gemeinsamen Wohnung wohnen,
- c) zwei Personen, die, obwohl sie nicht in einer gemeinsamen Wohnung wohnen, gemeinsame minderjährige Kinder haben und nicht nachweisen, dass das familiäre Verhältnis aufgelöst wurde.

* Es müssen auch die Wohnungen erklärt werden, welche in den letzten fünf Jahren abgetreten wurden. Ebenso sind die Wohnungen anzugeben, die Eigentum von Personengesellschaften oder von Gesellschaften mit beschränkter Haftung sind, an denen ein Mitglied der Familiengemeinschaft, die Eltern, Schwiegereltern oder Eltern der in eheähnlicher Beziehung lebenden Person beteiligt sind.